

Energie- und klimapolitisches Leitbild des Schwalm-Eder Kreises

Der Klimawandel ist eine zentrale gesellschaftliche Herausforderung des 21. Jahrhunderts. Schon heute zeigt die Zunahme an Naturkatastrophen, dass der anthropogen bedingte globale Temperaturanstieg dramatische Folgen haben wird. Die Bundesrepublik Deutschland hat sich im „Aktionsprogramm Klimaschutz“ verpflichtet, ihre Treibhausgasemissionen bis zum Jahr 2020 um 40 % gegenüber 1990 zu reduzieren.

Der Schwalm-Eder-Kreis ist sich seiner Verantwortung gegenüber nachfolgenden Generationen bewusst und unterstützt die Klimaschutzziele der Bundesrepublik und des Landes Hessen. Er bekennt sich zu seiner öffentlichen Vorbildfunktion für seine Städte und Gemeinden und für seine Bürgerinnen und Bürger bei der Steigerung der Energieeffizienz und dem Einsatz erneuerbarer Energien.

Auf kommunaler Ebene bestehen erhebliche Minderungspotentiale bei der Freisetzung von Kohlendioxid und den anderen Treibhausgasen. Deshalb hat der Schwalm-Eder-Kreis bereits zahlreiche Projekte zur Steigerung der Energieeffizienz und der Nachhaltigkeit umgesetzt, gefördert bzw. unterstützt. So wurden z. B. bauliche und technische Effizienzmaßnahmen an den kreiseigenen Gebäuden durchgeführt, der Einsatz von regenerativen Energieträgern vorangetrieben, Informationskampagnen durchgeführt und zur Bewusstseinsbildung der Bevölkerung beigetragen.

Die Energie- und Klimapolitik des Schwalm-Eder-Kreises orientiert sich an folgenden Grundsätzen:

Der Schwalm-Eder-Kreis ...

- ... setzt sich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen und des Selbstverwaltungsrechts ein eigenes energie- und klimapolitisches Leitbild. Dabei ist er den Kriterien der Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit verpflichtet.
- ... verpflichtet sich zur kontinuierlichen Steigerung der Energieeffizienz und dem nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen Energie und Wasser.
- ... bekennt sich zu seiner öffentlichen Vorbildfunktion für seine Städte und Gemeinden und für seine Bürgerinnen und Bürger bei der Steigerung der Energieeffizienz und dem Einsatz erneuerbarer Energien.

Folgende Handlungsfelder werden vom Schwalm-Eder-Kreis in diesem Zusammenhang definiert:

I Information und Bewusstseinsbildung

Der Schwalm-Eder-Kreis motiviert die Bevölkerung zum energie- und klimabewussten Handeln. Er unterstützt aktiv die Beratung von Bürgerinnen, Bürgern und Unternehmen über die Möglichkeiten einer effizienten und nachhaltigen Nutzung von Energie. Er arbeitet dabei mit den relevanten Akteuren zusammen.

II Kreiseigene Gebäude

Der Schwalm-Eder-Kreis setzt sich als Ziel, seine kreiseigenen Gebäude bis zum Jahr 2025 bilanziell klimaneutral zu betreiben. Dazu sollen die bestehenden Potenziale für Energieeffizienz, Energieeinsparung und den Einsatz erneuerbarer Energien genutzt werden.

III Mobilität

Der Schwalm-Eder-Kreis initiiert und unterstützt Initiativen und Kampagnen zur Mobilität mit dem Ziel, die hierbei entstehenden Emissionen zu reduzieren und gleichzeitig die Mobilität im ländlichen Raum nachhaltig zu gestalten. Dabei werden insbesondere die E-Mobilität durch den Ausbau der Ladeinfrastruktur und Initiativen zur Stärkung des Radverkehrs gefördert. Weiterhin finden die Themen Verknüpfung der Nahmobilität, Pendlerverkehre, NVV-Strukturen und auch der Radverkehr im Tourismus und zu den Arbeitsplätzen Berücksichtigung.

IV Klimaschutz-Region

Der Schwalm-Eder-Kreis und seine 27 Städte und Gemeinden streben an, sich langfristig zu einer Klimaschutz-Region zu entwickeln. Die hierfür notwendigen Maßnahmen und der Zeitpunkt dieses Ziels werden in einem Klimaschutzkonzept festgelegt, welches vom Kreisausschuss zusammen mit den Magistraten und Gemeindevorständen erarbeitet wird.

Geeignete Maßnahmen zur Erreichung dieser Ziele schreibt der Schwalm-Eder-Kreis in einem Energie- und Klimaschutzprogramm fest und passt dieses bei Bedarf den veränderten Randbedingungen an. Hierbei wird der regionalen Wertschöpfung eine besondere Beachtung beigemessen. Diese stärkt den Standort für die regionale Wirtschaft sowie das lokale Gewerbe und schafft neue Arbeitsplätze.

Der Schwalm-Eder-Kreis wird regelmäßig überprüfen, ob die erforderlichen Voraussetzungen zur Umsetzung des energiepolitischen Leitbilds und des Energie- und Klimaschutzprogramms sichergestellt sind.

Der Schwalm-Eder-Kreis setzt sich dieses energiepolitische Leitbild zunächst für einen Zeitraum von fünf Jahren, danach wird es bei Bedarf überarbeitet und mit einem erneuten Beschluss aktualisiert.